

DE GRUYTER

Deutsche Geschichte im 20. JH.:
20TH CENTURY GERMAN HISTORY
ONLINE



DE GRUYTER

NATIONAL-SOZIALISMUS, HOLOCAUST, WIDERSTAND UND EXIL 1933-1945


NATIONAL SOCIALISM, HOLOCAUST, RESISTANCE AND EXILE 1933-45

The screenshot shows a digital archive search interface. At the top, it reads "DEUTSCHE GESCHICHTE IM 20. JAHRHUNDERT ONLINE" and "DE GRUYTER Nationalsozialismus, Holocaust, Widerstand und Exil 1933 - 1945". Below this is a navigation bar with options like "Drucken", "E-mail", "Speichern", "SaveURL", "Ausgewählte Dokumente", "Stehende Suchfragen", "Handapparat", "Hilfe", "Voreinstellungen", and "Logout". A search bar contains the query "+person:scholl,+person:sophie". Below the search bar, there are tabs for "Quellen", "Biographische Materialien", "Ergänzende Informationen", and "Nachschlagewerke". The search results section shows "Erweiterte Suche > Erweiterte Suche: Ergebnisse > Dokument" with a page indicator "2 von 13". A document titled "Urteil 1H 47/43 - BJ 35/43. 22.02.1943. Widerstand als 'Hochverrat' 1933-1945." is selected. The document preview shows a handwritten note "Sch 322 Ko" and a stamp that reads "Im Namen des Deutschen Volkes". Below the stamp, it says "In der Strafsache gegen 1.) den Hans Fritz S. c. h. o. l. l. aus München, geboren in Jngarsheim am 22. September 1918;".

Homepage: BASIC SEARCH

20TH CENTURY GERMAN HISTORY ONLINE

DE GRUYTER National Socialism, Holocaust, Resistance and Exile 1933 - 1945



Print E-mail Download SaveURL Marked Documents Previous Searches Ready Reference Help Preferences Logout

[Basic Search](#) | [Advanced Search](#) | [Introductions](#) | [Websites](#) | [Publications](#)

Basic Search

Search in General index Full text

Search in the General index or in the full text of all documents. The [Advanced Search](#) allows more detailed searches.

[Clear Form](#) [SEARCH](#)

[de Gruyter](#) | [Privacy Statement](#) | [Copyright and disclaimer](#)

CONTENT: Primary sources

Akten der Partei-Kanzlei der NSDAP - Records of the Party Chancellery of the National Socialist Party

Reconstruction of lost records

216

In Auftrage
Herrn Adolf Hitler
H. Höp.

München, 4.6.35

N.S.D.A.P.
Oau Hannover
Hannover
Braunschweigstr. 2/111

Partei-Kanzlei

In Beantwortung Ihres unter d.3o.VI. an die Leitung gerichteten Schreibens enthaltend die Entscheidung der Ortsgruppe Braunschweig in der Gewerkschaftsfrage, teile ich Ihnen folgendes mit:

Über diese Frage haben in letzter Zeit verschiedene Besprechungen stattgefunden. U.A. waren Sachverständige aus der Tschechoslowakei da, die in ihrem Land bedeutende nat.soc. Gewerkschaften haben. Sie warnten vor übereilter Gründung, besonders so lange nicht wenigstens ein mehr fähiger fachlich geschulter Leiter und entsprechende Geldmittel zu Verfügung stehen. Andernfalls sei mit einem Misserfolg zu rechnen und dies sei natürlich schlimmer als keine Gewerkschaft. Dort wurden die bestehenden wirtschaftlichen Gewerkschaften ausschließlich nat.soc. durchzuführen, besonders

BA NS 18 /445

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
Partei-Kanzlei

Der Leiter der Partei-Kanzlei Führerhauptquartier, den 22.4.1935

Anordnung A 29/35.
(Nicht zur Veröffentlichung)

Betrifft: Erhebung über den Einsatz und die Bewährung der Mitglieder der NSDAP in Schreibdienst.

Der Führer hat eine Erhebung über den Einsatz und die Bewährung der Parteigenossen in Schreibdienst angeordnet. Mit der Durchführung ist der Reichsorganisationsleiter beauftragt, der die erforderlichen Durchführungsbestimmungen in Kürze erlassen wird.

Darüber hinaus wird für die hauptberuflich in der NSDAP tätigen Parteigenossen eine Sondererhebung durchgeführt. Die näheren Anweisungen hierzu ergeben an die Kob.-Beauftragten.

Keine Anordnung A 53/42 von 12.8.42 tritt für diese einmalige Erhebung außer Kraft.

gez. W. Bor mann

F.A.R.:

Verteilter: Reichsleiter,
Generalsekretär,
Verbandsführer,
Kreisleiter.

Schlagwortkartei: Bewährung/Erhebung/Parteigenossen/Politische Leiter.

105554

BA R22 439

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Der Stellvertreter des Führers

An den Herrn Reichsminister des Innern

IV b 3182 IV/39
1072 Sud.

Es sind gehen, keine Rückfragen mit im Kopieblatt ist weitere Schritte möglich.

BA R 18/5422

10. August 1939.

WV 4a, Eingangs 4

Beschreiber:
Högl, I. L. H. v. V. H. 11 00 37
11. 17. 31 Güter des Landes 72; 1200 24

Zuspendiert: Reichsministerium.

Schnellbrief

Betrifft: Einführung des Gesetzes zur Verhütung erkrankten Nachwuchses und des Eheges. Gesetzes in der Ostmark und in Sudetengau.

In Ansehung an mein Schreiben vom 3. August 1939-IV b 3182/39-1072 Sud

Wegen Verhinderung des Herrn Reichsgesundheitsführers muß die für Donnerstag, den 17. August 1939 in vorbesetzter Angelegenheit anberaumte Beratung auf

Freitag, den 18. August 1939 - vor 10 Uhr

versoben werden. Die Besprechung findet im Saal 7 meines Dienstgebäudes Unter den Linden (Eingang Dorotheenstr. 49/52) statt.

In Auftrag
gez. Dr. Groppe

CONTENT: Primary sources

Domarus, Max: Hitler, Reden und Proklamationen 1932–1945: kommentiert von einem deutschen Zeitgenossen. [[Hitler, Speeches and Proclamations 1932-1945](#)]. 4. Auflage. 4 Bde. Leonberg: Pamminger und Partner 1988.

Hitler, Reden, Schriften, Anordnungen. Februar 1925 bis Januar 1933. [[Hitler, Speeches, Papers and Orders 1925-1932](#)]. Herausgegeben vom Institut für Zeitgeschichte. 6 Teile in 13 Bden. München [u.a.]: K. G. Saur 1991– 2000

Der Hitler-Prozess 1924. Wortlaut der Hauptverhandlung vor dem Volksgericht München I. [[The Hitler Trial 1924](#)].

CONTENT: Primary sources

Die Tagebücher von Joseph Goebbels. [[Diaries of Joseph Goebbels 1923-1945](#)]. Im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte und mit Unterstützung des staatlichen Archivdienstes Russlands herausgegeben von Elke Fröhlich. Teil I: Aufzeichnungen 1923–1941. 9 Bde. in 14 Teilen. München: K. G. Saur 1997-2005. Teil II: Diktate 1941–1945



CONTENT: Primary sources

Nürnberger Dokumentenkartei. Erschließungskartei zu den Beweisdokumenten der Nürnberger Kriegsverbrecherprozesse aus dem Institut für Zeitgeschichte, München-Berlin. [Card Index to the documents of evidence from the Nuremberg Trials](#)

CONTENT: Primary sources

Meldungen aus dem Reich 1938 –1945. Die geheimen Lageberichte des Sicherheitsdienstes der SS. [Reports from the Reich 1938-1945. The secret reports of the SS Sicherheitsdienst](#)

Regimekritik, Widerstand und Verfolgung in Deutschland und den besetzten Gebieten. Meldungen und Berichte aus dem Geheimen Staatspolizeiamt, dem SD-Hauptamt der SS und dem Reichssicherheitshauptamt 1933–1945. [Criticism of the Regime, Resistance and Persecution in Germany and the occupied areas. Reports from the Geheimes Staatspolizeiamt, SD Hauptamt and Reichssicherheitshauptamt 1933-1945.](#)

CONTENT: Primary sources

Die Ausbürgerung deutscher staatsangehöriger 1933-1945 nach den im reichsanzeiger veröffentlichten listen -
Expatriation lists as published in the “Reichsanzeiger” 1933-45

Buch der erinnerung. Die ins baltikum deportierten deutschen, österreichischen und tschechoslowakischen juden – book of remembrance. The German, Austrian and Czechoslovakian Jews deported to the Baltic states

CONTENT: Primary sources

Tarnschriften 1933 bis 1945. [Camouflaged Leaflets and Brochures 1933-1945]

Widerstand als "Hochverrat" 1933 –1945. Die Verfahren gegen deutsche Reichsangehörige vor dem Reichsgericht, dem Volksgerichtshof und dem Reichskriegsgericht.

[Resistance as "High Treason" 1933-1945. Court proceedings against German citizens before the Reichsgericht, the Volksgerichtshof and the Reichskriegsgericht]

CONTENT: Primary sources

Widerstand und Verfolgung in Österreich 1938 bis 1945. Die Verfahren vor dem Volksgerichtshof und den Oberlandesgerichten Wien und Graz. [[Resistance and Persecution in Austria 1938 to 1945. The Proceedings of the Volksgerichtshof and the Regional Courts of Vienna and Graz](#)].

Politische Schriften und Briefe Carl Friedrich Goerdelers. [[Political Writings and letters of Carl Friedrich Goerdeler](#)].

CONTENT: Primary sources

Biographisches Handbuch der deutschsprachigen Emigration nach 1933
= [International Biographical Dictionary of Central European Émigrés
1933 – 1945..](#)

Biographisches Handbuch der deutschsprachigen
wirtschaftswissenschaftlichen Emigration nach 1933. [[Biographical
Dictionary of emigrated German economists](#)].

Deutsche Biographische Enzyklopädie. [[Dictionary of German
Biography](#)].

CONTENT: Primary sources

Wendland, Ulrike: Biographisches Handbuch deutschsprachiger Kunsthistoriker im Exil. . [[Biographical Dictionary of emigrated German art historians](#)].

Inventar zu den Nachlässen emigrierter deutschsprachiger Wissenschaftler in Archiven und Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland. [[Inventory of the archival deposits of emigrated German academics in German archives and libraries](#)].

Quellen zur deutschen politischen Emigration 1933–1945. Inventar von Nachlässen, nichtstaatlichen Akten und Sammlungen in Archiven und Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland. [[Sources on German political emigration 1933-1945](#)].

CONTENT: Reference works

Ämter, Abkürzungen, Aktionen des NS-Staates. Handbuch für die Benutzung von Quellen der nationalsozialistischen Zeit ; Amtsbezeichnungen, Ränge und Verwaltungsgliederungen, Abkürzungen und nicht militärische Tarnbezeichnungen. [Authorities and departments, titles and abbreviations used in the NS-State.](#)

Inventar archivalischer Quellen des NS-Staates. Die Überlieferung von Behörden und Einrichtungen des Reiches, der Länder und der NSDAP. [\[Inventory of archival material referring to the NS-State\].](#)

CONTENT: reference works

Führer durch die Behörden und Organisationen. [[Guide through the authorities and organizations](#)]. 4. Auflage. Berlin: Duncker und Humblot, 1939

Organisationsbuch der NSDAP. [[Organizations in the NSDAP](#)]. 7. Auflage. München: Eher, 1943

Taschenbuch für Verwaltungsbeamte 1942. [[Handbook for Civil Servants](#)]. Berlin: Carl Heymanns, 1942



20th Century German History Online National Socialism, Holocaust, Resistance and Exile 1933-1945

Online Database

in association with

Institut für Zeitgeschichte
Bundesarchiv
as well as

Zentrum für Antisemitismusforschung
and

Deutsches Exilarchiv 1933-1945 der Deutschen Nationalbibliothek • Stiftung "Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum" • Gedenkstätte "Haus der Wannsee-Konferenz" • Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. • Riga-Komitee der deutschen Städte • Research Foundation for Jewish Immigration • Herbert und Elsbeth Weichmann-Stiftung • Heinz Boberach • Wolfgang Form • Wolfgang Neugebauer • Theo Schiller Sabine Gillmann • Hans Mommsen • Harald Hagemann • Claus-Dieter Krohn • Michael Hepp • Ulrike Wendland


English

START

Advanced Search

20TH CENTURY GERMAN HISTORY ONLINE

DE GRUYTER National Socialism, Holocaust, Resistance and Exile 1933 - 1945



[Print](#)
[E-mail](#)
[Download](#)
[SaveURL](#)
[Marked Documents](#)
[Previous Searches](#)
[Ready Reference](#)
[Help](#)
[Preferences](#)
[Logout](#)

[Basic Search](#) |
 [Advanced Search](#) |
 [Introductions](#) |
 [Websites](#) |
 [Publications](#)

Advanced Search

[Index](#)

[Index](#)

[Index](#)

[Add row](#)
[Remove row](#)

Limit results:

by Publication Title: [Browse Publication Titles](#)

by Document Group: [Browse document type/group index](#)

by date:
 all dates
 before
 exact date
 after
 between

Include documents with no known publication date.

Include documents with inexact dates.

Advanced Search

Results for query: +tx:Ungarn +subject:Juden +(date: >-01-01/1942)

Primary Sources Hits:214	Biographical Material Hits:0	Explanatory Material Hits:0	Reference Works Hits:0
-----------------------------	---------------------------------	--------------------------------	---------------------------

Advanced Search > Advanced Search Results > Document

Mark
 Document Options

of 214 GO

Auf Anregung von ungarischer Seite Bitte, beim bevorstehenden Empfang des ... (Regest 27149). 9.3.43
Akten der Partei-Kanzlei der NSDAP.

Auf Anregung von ungarischer Seite Bitte, beim bevorstehenden Empfang des ... (Regest 27149)

9.3.43 AA

27149

Auf Anregung von ungarischer Seite Bitte, beim bevorstehenden Empfang des ungarischen Ministers Lukacs auch den deutschen Standpunkt in der Judenfrage darzulegen und **Ungarn** zur Durchführung den deutschen Judenmaßnahmen analoger Maßnahmen zu veranlassen.

Hits Page of 9 GO

am 7/3. 1941. Ihr abcesandl. W. S.

1) bis 24. 11/11

Ministerium

2) Bismarck'sche Gesetze abgeben für D III 2969

G Schreiben

12 9/13

An die Parteikanzlei, München
zur Vorlage bei Reichsleiter Bormann

+ ANGENOMMEN WEISIMANN OBERSALZBERG +

Von ungarischer Seite ist an die Gesandtschaft Budapest die Anregung herangetragen worden, Reichsleiter Bormann möge bei dem Empfang des ungarischen Ministers Lukacs am 12. März auch den deutschen Standpunkt in der Judenfrage darlegen. Das Auswärtige Amt würde es für sehr gut halten, wenn dieser Anregung entsprochen werden könnte, und übersendet als Unterlage zur Verwertung bei einem solchen Gespräch die nachstehende Aufzeichnung: **E310707**

"Eine dauerhafte Ausschliessung der bolschewistischen Gefahr von europäischen Festland kann nur erzielt werden, wenn die Juden aus der Lebensgemeinschaft aller europäischen Nationen ausgeschlossen werden. Aus Gründen der eigenen und der europäischen Sicherheit hat sich Deutschland entschlossen, alle Juden aus Deutschland und den von Deutschland besetzten Gebieten in Reservaten an Ostern abzutransportieren und

Handwritten notes in the left margin: 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Advanced Search

20TH CENTURY GERMAN HISTORY ONLINE

DE GRUYTER National Socialism, Holocaust, Resistance and Exile 1933 - 1945

Print E-mail Download SaveURL Marked Documents Previous Searches Ready Reference Help Preferences Logout

[Basic Search](#) | [Advanced Search](#) | [Introductions](#) | [Websites](#) | [Publications](#)

Advanced Search

Fulltext search No fuzzy

AND Persons / Names [Index](#)

AND Institutions / Organisations [Index](#)

AND Geographical Index [Index](#)

[Add row](#) [Remove row](#)

Limit results:

by Publication Title: [Browse Publication Titles](#)

by Document Group: [Browse document type/group index](#)

by date: all dates before exact date after between

Day Month Year

Day Month Year

Include documents with no known publication date.

Include documents with inexact dates.

[Clear Form](#) [SEARCH](#)

Advanced Search

20TH CENTURY GERMAN HISTORY ONLINE

DE GRUYTER National Socialism, Holocaust, Resistance and Exile 1933 - 1945

Print E-mail Download SaveURL Marked Documents Previous Searches Ready Reference Help Preferences Logout

[Basic Search](#) | [Advanced Search](#) | [Introductions](#) | [Websites](#) | [Publications](#)

Results for query: +person:Scholl, Sophie +dtype:Justizakten

Primary Sources Hits:9	Biographical Material Hits:0	Explanatory Material Hits:0	Reference Works Hits:0
---------------------------	---------------------------------	--------------------------------	---------------------------

Advanced Search > Advanced Search Results

Sort by:

Mark All - 9 of 9

<input type="checkbox"/> Mark	1	Anklage 8J 35/43 , 21.02.1943 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	2	Urteil 1H 47/43 -- 8J 35/43 , 22.02.1943 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	3	Anklage 6J 24/43 , 08.04.1943 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	4	Urteil 1H 101/43 -- 6J 24/43 , 19.04.1943 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	5	Anklage 11J 118/44 , 22.07.1944 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	6	Urteil 2H 160/44 -- 11J 118/44 , 13.10.1944 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	7	Urteil 2H 230/44 -- 11J 118/44 , 12.12.1944 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	8	Anklage 9J 26/45 , 23.02.1945 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten
<input type="checkbox"/> Mark	9	Anklage 9J 283/44 , 23.02.1945 Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.	Justizakten

Mark All - 9 of 9



Print E-mail Download SaveURL Marked Documents Previous Searches Ready Reference Help Preferences Logout

Basic Search | Advanced Search | Introductions | Websites | Publications

Results for query: +person:Scholl, Sophie +dtype:Justizakten

Primary Sources Hits:9	Biographical Material Hits:0	Explanatory Material Hits:0	Reference Works Hits:0
---------------------------	---------------------------------	--------------------------------	---------------------------

Advanced Search > Advanced Search Results > Document

Mark Document Options

2 of 9

Urteil 1H 47/43 -- 8J 35/43. 22.02.1943
Widerstand als "Hochverrat" 1933-1945.

Hits Page of 4

Urteil 1H 47/43 -- 8J 35/43



- 2 -

Gründe.

Der Angeklagte Hans Scholl hat seit Frühjahr 1939 Medizin studiert und steht - dank der Fürsorge der nationalsozialistischen Regierung - im achten Semester! Zwischendurch war er im Frankreichfeldzug in einem Feldlazarett und von Juli bis November 1942 an der Ostfront im Sanitätsdienst tätig.

Als Student hat er die Pflicht vorbildlicher Gemeinschaftsarbeit. Als Soldat - er ist als solcher zum Studium kommandiert - hat er eine besondere Treuepflicht zum Führer. Das und die Fürsorge, die gerade ihm das Reich angedeihen ließ, hat ihn nicht gehindert, in der ersten Sommerhälfte 1942 Flugblätter "der weißen Rose" zu verfassen, zu vervielfältigen und zu verbreiten, die defätistisch Deutschlands Niederlage voraussagen, zum passiven Widerstand der Sabotage in Rüstungsbetrieben und überhaupt bei jeder Gelegenheit auffordern, um den deutschen Volk seine nationalsozialistische Lebensart und also auch Regierung zu nehmen.

Das, weil er sich einbildete, das nur so das deutsche Volk durch den Krieg durchkommen könne!!

Von Rußland im November 1942 zurückgekehrt, forderte Scholl seinen Freund, den Mitangeklagten Probst auf, ihm ein Manuskript zu liefern, das dem deutschen Volk die Augen öffne! Einen Flugblattentwurf wie gewünscht lieferte Probst dem Scholl auch tatsächlich Ende Januar 1943.

In Gesprächen mit seiner Schwester Sophia Scholl entschlossen sich beide, Flugblattpropaganda im Sinne einer Arbeit gegen den Krieg und für ein Zusammengehen mit den feindlichen Plutokratien gegen den Nationalsozialismus zu treiben. Die beiden Geschwister, die ihre Studentenzimmer bei derselben Vermieterin hatten, verfaßten gemeinsam ein Flugblatt "an alle Deutschen". In ihm wird Deutschlands Niederlage im Krieg vorausgesagt; der Befreiungskrieg gegen das "nationalsozialistische Untermenschentum" angesagt und werden Forderungen im Sinne liberaler Formaldemokratie aufgestellt. Außerdem verfaßten die Geschwister ein Flugblatt "deutsche Studentinnen und Studenten" (in späteren Auflagen "Kommittoninnen und Kommittonen"). Sie sagen der Partei Kampf an, der Tag der Abrechnung sei gekommen, und scheuen sich nicht, ihren Aufruf zum Kampf gegen den Führer und die nationalsozialistische Lebensart unseres Volkes mit dem Freiheitskampf gegen Napoleon (1813) zu vergleichen und

4

2

Der Oberreichsanwalt beim
Volksgerichtshof

Berlin, den 21. Februar 1943.

H = Hauptband,
S = Sonderband.

1. 2. 35. 43

1. 2. 47. 43

Anklageschrift

S 2

1. Den Hans Frits S c h o l l aus München, geboren den 22. September 1918 in Ingersheim, ledig, nicht bestraft, am 18. Februar 1943 vorläufig festgenommen,

S 1

2. die Sophia Magdalena S c h o l l aus München, geboren am 9. Mai 1921 in Forchtenberg, ledig, nicht bestraft, am 18. Februar 1943 vorläufig festgenommen,

S 1

3. den Christoph Hermann P r o b s t aus Aldrans bei Innsbruck, geboren am 6. November 1919 in Murnau, verheiratet, nicht bestraft, am 20. Februar 1943 vorläufig festgenommen,

sämtlich im Hausgefängnis der Staatspolizeileitstelle München,

alle bisher ohne Verteidiger,

Klage ich an,

1942 und 1943 in München, Augsburg, Salzburg, Wien, Stuttgart und Linz durch dieselbe Handlung gemeinschaftlich

I. das hochverräterische Unternehmen, mit Gewalt die Verfassung des Reichs zu ändern, vorbereitet zu haben, wobei die Tat

1. darauf gerichtet war, zur Vorbereitung des

L. B. 47/43

Im Namen

des Deutschen Volkes

In der Strafsache gegen

1.) den Hans Frits S c h o l l aus München, geboren in Ingersheim am 22. September 1918,

2.) die Sophia Magdalena S c h o l l aus München, geboren in Forchtenberg am 9. Mai 1921,

den Christoph Hermann P r o b s t aus Aldrans bei Innsbruck, geboren in Murnau am 6. November 1919,

zur Zeit in dieser Sache in gerichtlicher Untersuchungshaft,

wegen ländesverräterischer Feindbegünstigung, Vorbereitung zum Hochverrat, Wehrkraftzersetzung

hat der Volksgerichtshof, I. Senat, auf Grund der Hauptverhandlung vom 22. Februar 1943, an welcher teilgenommen haben

als Richter:

Präsident des Volksgerichtshofs Dr. Pretsler, Vorsitzender,
Landgerichtsdirektor Stier,

SA-Gruppenführer Breithaupt,

SA-Gruppenführer Bunge,

Staatssekretär und SA-Gruppenführer Kuglmair,

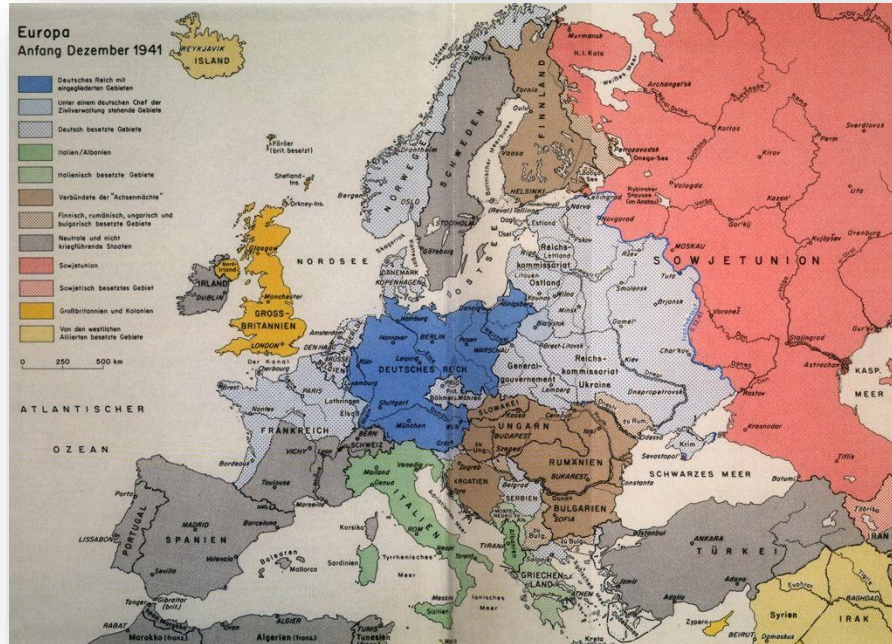
als Vertreter des Oberreichsanwalts:

Reichsanwalt Meyersberg.

für Recht erkannt:

Die Angeklagten haben im Kriege in Flugblättern zur Sabotage der Rüstung und zum Sturz der nationalsozialistischen Lebensform unseres Volkes aufgerufen, das feilistische Gedanken propagiert

What is the significance of this work?



Special arrangement for EISZ members

6 month trial of the database for academic libraries and larger public libraries



20th Century German History Online

Daily Reports of the Gestapo Headquarters in Vienna 1938-1945

Edited by Brigitte Bailer and Wolfgang Form

Daily Reports of the Gestapo Headquarters in Vienna 1938-1945

- The most complete set of Gestapo reports in existence
- Vienna was the largest of the Gestapo Headquarters

Content of the database

Approx. 741 daily reports of the Gestapo Headquarter in Vienna (about 80 reports are considered to be lost)

6.000 digitized pages

Information about more then 17.000 men and women arrested or observed by the Gestapo

Gebiets Gestapoamt
Sachsenringstrasse 111/112 Wien

Tagesbericht Nr. 8
vom 27.-29.7.1943

su 5) Kommunisten, Marxisten

Zum Tagesbericht Nr. 7 vom Juli 1942 und andere, betreffend die Aktion gegen das EK der KPÖ:
Am 26.7.1943 wurden

Josef H u b e r k,
Handlungsleiter,
11.11.1893 Olmütz geb.,
DIA, gll., versch.
Kernschuttplatz 3-6 wh., und
Maria F i s c h e r k o, geb. Biza,
Handlungsleiterin,
13.11.1908 Wien geb.,
DIA, gll., versch.
Wien, XIV., Mühlbühlgasse 8 wh.,
festgenommen.

J. H u b e r k gebürt seit dem Frühjahr 1941 einer kommunistischen Betriebszelle als Mitglied an und hat monatlich Mitgliedsbeiträge in der Höhe von RM 1,-, zuletzt RM 2,- an dem inländischen festgenommenen Sollenkassierer Robert Pritsch bezahlt. Ansehen hat H. u. in Frühjahr und im Juni 1943 mehrmals kommunistische Flugblätter, als er von einem anderen kommunistischen Parteimitglied übernommen hat, an Pritsch zur Weiterverbreitung übergeben.

Maria F i s c h e r k o hat die kommunistischen Bestrebungen des KP-Funktionärs Pritsch dadurch gefördert, dass sie über dessen Aufforderung im Juni 1943 eine kommunistische Flugschrift mit dem Titel:

„ S t e l l u n g s - r e s o l u t i o n „
an ihren Arbeitsort mit der Schreibmaschine vervielfältigt hat. Die auf diese Weise hergestellten Abschriften dieser Flugschrift wurden von Pritsch sodann zur Weiterverbreitung übernommen.

- 2 -

Zum Tagesbericht Nr. 1 vom Juni 1942 und andere, betr. die Aktion gegen die Provinzorganisation der KPÖ/Kornhuberg:
Bei der am 23.7.1943 vor dem 6. Senat des Oberlandesgerichts Wien stattgefundenen Hauptverhandlung wegen Verbrechens der Vorbereitung zum Hochverrat wurde

Josef W i l l i m a k,
11.11.1901 Korneuburg geb.,
zu 4 Jahren Zuchthaus und 4 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Zum Tagesbericht Nr. 5 vom Januar 1941 und andere, betr. die Aktion gegen die KPÖ:
Bei der am 20.7.1943 vor dem 5. Senat des Volksgerichtshofes in Wien stattgefundenen Hauptverhandlung wurde

Isidie H e m e l h,
10.3.1904 Wien geb.,
wegen Abtrünnis sozialistischer Rundfunksendungen nach §§ 1 und 2 der Rundfunkverordnung zu 2 Jahren und 6 Monaten Zuchthaus und 2 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Bei der am 26.7.1943 vor einem Senat des Oberlandesgerichts Wien stattgefundenen Hauptverhandlung wurde

Trappold H e s e n b e r g,
24.6.1903 Wien geb.,
wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 4 Jahren Zuchthaus und 4 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Zu den Tagesberichten Nr. 9 und 13 vom Oktober 1941:

Alois J e n s e n,
Plattschneideler,
11.11.1915 Böhmlitz geb.,
DIA, hiesig, Volkssch., und
Heinrich B e r e s,
Schulmeister,
21.7.1895 Köstertal geb.,
DIA, hiesig, Volkssch.,
wurden am 15.7.1943 von einem Senat des Landesgerichts Wien in der nach Aufhebung des Ersturteils neuerlich anberaumten Hauptverhandlung wegen Verstoßes gegen §§ 1 und 2 der Vgl. über s.o. Rundfunkmaßnahmen unter Zugrundelegung eines besonders schweren Falles zum Tode verurteilt.

Gegen die im gleichen Verfahren angeklagten Mitbeschuldigten wurden von einem Senat der Spitzengestapo Wien bereits am 5.11.1942 folgende Urteile gefällt:

- 3 -

Wegen Verstoßes gegen §§ 1 und 2 der Verordnung über s.o. Rundfunkmaßnahmen:

Josef B e n e n i k,
Schuldirigente,
28.11.1917 geb.,
10 Monate Zuchthaus,
Johann J a n i s s o w k,
Kischlergehilfe,
6.7.1900 geb.,
3 Jahre Zuchthaus,
Franz H o s e k,
Kontrollierer,
29.9.1879 geb.,
2 1/2 Jahre Zuchthaus.

Wegen Verstoßes gegen § 1 der zitierten Verordnung:

Mathias W o y n a s t s k y,
Feldarbeiter,
15.2.1914 geb.,
Johann F i s c h e r s,
Schulmeister,
19.11.1908 geb.,
Alois H r o s e k,
Kocher,
28.2.1914 geb., und
Johann S t e b a n s,
Schuldirigente,
13.11.1900 geb.,
1 Jahr Zuchthaus.

Der am 19.2.1942 festgenommene Schuttsoborggehilfe






Karl J o h a n n s,
11.10.1891 geb.,
DIA, hiesig, Volkssch.,
wurde bei der am 21.7.1943 vor einem Senat des Oberlandesgerichts Wien stattgefundenen Hauptverhandlung wegen Verbrechens gegen §§ 80 und 83 HBOD, § 5 der Kriegesonderstrafrechtsverordnung und §§ 1 und 2 Rundfunkverordnung zu 8 Jahren Zuchthaus und 8 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Der am 22.5.1943 festgenommene

Anton W e s e l,
Oberbauschreiber,
21.11.1899 geb.,
wurde bei der am 21.7.1943 vor einem Senat des Oberlandesgerichts Wien stattgefundenen Hauptverhandlung wegen Vorbereitung zum Hochverrat zu 3 1/2 Jahren Zuchthaus und 4 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Functionalities of the database

- Basic search
- Advanced search offering the possibility to combine different search criteria
- Index lists
- Print functionality, sending index entries by email and saving documents as PDF
- Possibility to create list with selected articles
- SaveURL: Search results can be saved and so also transmitted with a persistent URL

 Print  E-mail  Download  SaveURL  Marked Documents  Previous Search



https://db.saur.de/TRAP/indexbrowser.jsf?index=&field=

SEARCH GO TO

1 - 35 of 15220 GO

Select #	Term	Hits
<input type="checkbox"/> 1	, Ferdinand	1
<input type="checkbox"/> 2	Abel, Anna (Anni)	2
<input type="checkbox"/> 3	Abel, Katharina	3
<input type="checkbox"/> 4	Abele, Otto	1
<input type="checkbox"/> 5	Abeles, Hugo Israel	1
<input type="checkbox"/> 6	Abler, Marie Antonie	1
<input type="checkbox"/> 7	Abrahamovicz, Leo Israel	1
<input type="checkbox"/> 8	Abriel, Barbara	1
<input type="checkbox"/> 9	Abriel, Paul	1
<input type="checkbox"/> 10	Abt, Heinrich	1
<input type="checkbox"/> 11	Achatz, Anton	1
<input type="checkbox"/> 12	Achazi, Rudolf	2
<input type="checkbox"/> 13	Achleitner, Erna	1
<input type="checkbox"/> 14	Achleitner, Josef	1
<input type="checkbox"/> 15	Achs, Georg	1
<input type="checkbox"/> 16	Ackerbauer, Franz	1
<input type="checkbox"/> 17	Ackerl, Anna	1
<input type="checkbox"/> 18	Ackerl, Otilie	1
<input type="checkbox"/> 19	Ackerl, Wilhelmine	1
<input type="checkbox"/> 20	Ackermann, Günther	1
<input type="checkbox"/> 21	Adam, Erich	2
<input type="checkbox"/> 22	Adam, Johann	1
<input type="checkbox"/> 23	Adam, Juliane	1
<input type="checkbox"/> 24	Adam, Marie	1
<input type="checkbox"/> 25	Adamcik, Eduard	1
<input type="checkbox"/> 26	Adamczyk, Jan	1
<input type="checkbox"/> 27	Adamczyk, Josef	1

Special arrangement for EISZ members

6 month trial of the database for academic libraries and larger public libraries

On behalf of De Gruyter

Köszönöm